

Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Legende				
Projekt abgeschlossen				
Projekt im geplanten Projektverlauf				
Projekt wird vorbereitet (Planungsphase)				
Projekt pausiert				
Projekt wird nicht umgesetzt				
Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Umsetzungsstand (Juli 2020)	Status
Handlungsfeld Wohnen / Wohnumfeld / Grün- und Freiraum				
4.1.1.a	Neugestaltung des Kinderspielplatzes Pingenweg	Ziel ist eine verbesserte Ausstattung der Spielflächen mit Spielgeräten und damit eine Erhöhung des spielpädagogischen Wertes. Die Spielplatzplanung wurde unter einer umfangreichen Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Bürgerinnen sowie Bürgern des Stadtteils Lindweiler abgestimmt. Auf den bereits vorhandenen Sandspielflächen wird es sowohl für kleinere Kinder als auch für ältere Kinder und Jugendliche ein vielfältiges Spiel- und Freizeitangebot geben. Der Spielplatz wird um die angrenzende Rasenfläche erweitert, auf der eine attraktive Spiellandschaft mit einer 30 m langen Seilbahn entstehen wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau erfolgte in der Zeit von September bis Dezember 2016 • Einweihungsfeier am 15.03.2017 	
4.1.1.b	Neugestaltung des Kinderspielplatzes Hartenfelsweg	Ziel ist eine verbesserte Ausstattung der Spielflächen mit Spielgeräten und damit eine Erhöhung des spielpädagogischen Wertes. Die Spielplatzplanung sieht nach einer großen Kinder-, Jugend- und Anwohnerbeteiligung vor, den Spielplatz für Kinder bis 12 Jahre herzurichten. Hierbei wurden auch die Bedarfe der angrenzenden Kindertagesstätte berücksichtigt. Auf dem Spielplatz wird eine Strandlandschaft mit Leuchtturm-Klettergerät, Wippkahn, Hängematte, Robbenwippe und Drehscheibe für Kinder und Jugendliche entstehen. Eine neue Boule-Bahn rundet das sport-spielerische Angebot ab. Weiterhin wird die Wegeführung durch den Spielplatz modifiziert sowie ein barrierefreier Zugang von der Kindertagesstätte zum Spielplatz geschaffen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau erfolgte in der Zeit von September 2016 bis März 2017 • Einweihungsfeier am 06.04.2017 	
4.1.2	Aufwertung der Ortsmitte Marienberger Hof	Die öffentliche Fläche im Geschäftsbereich/Ortsmitte Lindweiler soll so umgestaltet werden, dass sie die heutigen funktionalen und qualitativen Anforderungen an ein urbanes Wohnumfeld mit Aufenthaltsqualität und als Begegnungsraum erfüllt. Weiteres Ziel ist durch die Aufwertung der Ortsmitte das einzige noch bestehende Ladengeschäft mit Artikeln des täglichen Bedarfs zu erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Planungskonzept am 25.02.2016 von der Bezirksvertretung Chorweiler beschlossen • Bewilligungsbescheid der Fördermittel im September 2017 erhalten • Baustart am 05.06.2019 • Abschlussarbeiten voraussichtlich im Sommer 2020 beendet 	

Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Umsetzungsstand (Juli 2020)	Status
Handlungsfeld Arbeit und Soziales				
4.3.1	Ausbau des Sozialen Zentrums Lino-Club e.V. zu einem Mehrgenerationenhaus	Der Lino-Club e.V. ist eine Jugendeinrichtung, die vor über 50 Jahren in Lindweiler gegründet wurde und seitdem erfolgreich im Gebiet in der Kinder- und Jugendarbeit tätig ist. Ziel ist es, eine breitere Nutzung als bürgerschaftliches "Mehrgenerationenhaus" zu ermöglichen. Um eine generationenübergreifende Angebotspalette anbieten zu können, ist ein barrierefreier Neubau mit Neugestaltung der Außenanlagen geplant.	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung der Planungsbüros August 2018 • Planungs- und Baubeschluss Rat am 26.09.2019 gefasst • Förderantrag im September 2019 gestellt • Bewilligungsbescheid im Juni 2020 erteilt • Start Baumaßnahme nach Ausschreibung vorauss. 2021 	
4.3.2.a	Soziales Quartiersmanagement und Netzwerkarbeit	Das Quartiersmanagement soll die Umsetzung der Entwicklungsziele im Programmgebiet Lindweiler durch Moderation, Mediation, Koordination und Organisation der Prozesse unterstützen. Es fungiert als integrative Instanz zwischen Bevölkerung und Institutionen und fördert den Dialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung, Bürgerdiensten, Hauseigentümern und Quartiersvertretern. Auf den bereits vorhandenen Netzwerken und Stadtteilgremien baut es auf und trägt zur Schaffung stabiler, nachhaltiger und selbsttragender Strukturen bei.	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung durch Diakonisches Werk des Evang. Kirchenverbandes in Kooperation mit dem Lino-Club e.V. • Projektstart im März 2016 • Laufzeit bis März 2021, Verlängerungsoption bis Februar 2022 	
4.3.2.b	Neues Projekt: Gemeinsam jung bleiben in Lindweiler (vorher: Bauliches Quartiersmanagement)	Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen musste das Projekt modifiziert werden. Da der Fördermittelgeber der Modifizierung nicht zugestimmt hat, wurde ein alternatives Projekt entwickelt, das aus städtischen Mitteln umgesetzt wird. Von Oktober 2019 bis April 2021 soll eine Informationsreihe zu verschiedenen Themen für ältere Menschen in Lindweiler angeboten werden. Im Rahmen eines Stadtteilspazierganges mit anschließender Ideensammlung erhalten ältere Menschen die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge für ihr Umfeld sowie Bedarfe für weitere Informationsnachmittage einzubringen.	<ul style="list-style-type: none"> • Projektstart im Oktober 2019 • Auftaktveranstaltung fand am 18.02.2020 statt • Weitere Veranstaltungen sind geplant • Laufzeit bis April 2021 	
4.3.3	Stadtteil-Verfügungsfonds Lindweiler	Der Verfügungsfonds sieht eine Förderung von kleinteiligen Projekten und Aktivitäten vor. Alle im Stadtteil Lindweiler tätigen Einrichtungen, Vereine, Bewohnergruppen, einzelne engagierte Bewohnerinnen und Bewohner und sonstige Institutionen des Stadtteils haben die Möglichkeit, mit ihren Ideen, Aktionen und Projekten an der Verbesserung im Stadtteil beziehungsweise an der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes aktiv mitzuwirken und Fördermittel aus dem Verfügungsfonds zu beantragen. Über die Vergabe der Fördermittel aus dem Verfügungsfonds wird auf der Grundlage einer kommunalen Richtlinie durch den Veedelsbeirat Lindweiler entschieden.	<ul style="list-style-type: none"> • Projektlaufzeit September 2015 bis Oktober 2020 • Förderantrag zur Fortsetzung im September 2019 gestellt • Bewilligungsbescheid erhalten, Projektverlängerung bis 2024 • Bislang 33 bewilligte Projekte 	
4.3.4	Praxiswerkstatt Lindweiler - berufliche Qualifizierung benachteiligter Jugendlicher (Träger: Lino-Club)	Ziel der Praxiswerkstatt Lindweiler ist die Begleitung von Jugendlichen schon vor Beendigung der Schule beim Berufseinstieg. Zudem sollen arbeitslose Jugendliche in enger Kooperation mit dem Jobcenter und der Agentur für Arbeit bei der Entwicklung individueller Perspektiven zum Einstieg in den Beruf unterstützt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt lief 2013-2014, zur Fortsetzung fehlen derzeit Räumlichkeiten • Projektfortsetzung nach Fertigstellung Ausbau Lino-Club e.V. geplant 	

Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Umsetzungsstand (Juli 2020)	Status
4.3.5	Gesund in Lindweiler - fit machen für die Zukunft (Träger: Lino-Club)	Ziel des Projektes ist die Förderung der Kindergesundheit in Lindweiler. Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern sollen für das Thema Gesundheit sensibilisiert werden. Die Schwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung.	<ul style="list-style-type: none"> • Auftaktveranstaltung am 17.09.2017 • Projektstart November 2018 	
Handlungsfeld Verkehr				
4.4.1	Umgestaltung des Pingengeweges zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg	<p>Der Pingenweg zwischen Unnauer Weg bis Volkhovener Weg soll komplett saniert werden. Ziel ist insbesondere die Erhöhung der Verkehrssicherheit und die Attraktivierung der Wegeverbindung für Fußgänger und Radfahrer. Neben einer Erneuerung der Entwässerung ist vorgesehen, den südlichen Gehweg auf 1,75 m zu verbreitern. Das Projekt besteht aus vier aufeinander folgenden Teilprojekten "Entwässerung", "Straßenbau", "Sanierung Brückenwände", "Kunstprojekt Brückenwände".</p> <p>Mit der Deutschen Bahn und der Rheinenergie wird ein Konzept zur verbesserten Beleuchtung der Unterführung mit folgenden Maßnahmen entwickelt und umgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Montage zusätzlicher Tunnelleuchten - Reinigung und Beschichtung der Brückenwände - Kunstprojekt zur Verschönerung der Brückenwände 	<ul style="list-style-type: none"> • Montage von 8 zusätzlichen Tunnelleuchten erfolgte im Juni 2016 mit weißem Licht • Bewilligungsbescheid der Fördermittel im September 2017 erhalten • Baustart "Entwässerung" und "Straßenbau" am 03.06.2019 • Anschließend Sanierung der Brückenwände und Kunstprojekt • Fertigstellung in 2021 vorgesehen 	
Begleitung des Umsetzungsprozesses				
4.5.1	Evaluation des Integrierten Handlungskonzeptes	Im Integrierten Handlungskonzept (IHK) Lindweiler sind die Ziele des Programms festgelegt worden. Die Evaluation soll in einer Gesamtbetrachtung die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes und dessen Auswirkungen untersuchen. Die enthaltenen Maßnahmen werden im Verlauf der Umsetzung anhand von Zielindikatoren auf ihre Wirkung geprüft. Stand und Entwicklung sogenannter "weicher" Faktoren und Qualitäten des Stadtteils, wie zum Beispiel eine gesteigerte Bewohnerzufriedenheit oder ein verbessertes Quartiersimage sollen im Rahmen von Bewohnerbefragungen, Experteninterviews oder Gesprächen mit den örtlichen Akteuren ermittelt werden. Hierdurch kann gegebenenfalls bereits während der Projektlaufzeit eine Anpassung von Programmschritten und/oder Maßnahmen vorgenommen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Projektlaufzeit Januar 2017 bis Januar 2022 • 1. Bewohnerbefragung im September 2017, Ergebnispräsentation im Veedelsbeirat am 12.04.2018 • 2. Bewohnerbefragung im September 2019, Ergebnispräsentation im Veedelsbeirat am 05.12.2019 • Letzte Bewohnerbefragung in 2021 geplant 	
4.5.2	Öffentlichkeitsarbeit	Um die angestrebten strukturellen Verbesserungen in Lindweiler zu erzielen, erfolgt eine regelmäßige Mitwirkung und Beteiligung der Bewohner/-innen und der Akteure im Stadtteil an der Programmumsetzung. Die regelmäßig stattfindenden Veedelsbeiratssitzungen, Bürgerbeteiligungen, Einweihungsfeiern etc. werden öffentlichkeitswirksam bekannt gemacht.	<ul style="list-style-type: none"> • Veedelsbeirat Lindweiler tagt 4 x jährlich öffentlich • Internetauftritt www.stadt-koeln.de/lindweiler • Regelmäßige Presseberichte (190 Artikel) 	